ORTSGEMEINDE KASDORF

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung des Gemeinderates K a s d o r f

am 13. Mai 2024

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: **19.00 Uhr**

Ende: **19.50 Uhr**

Anwesend waren unter dem Vorsitz des

Ortsbürgermeisters Timo Bremser

die Mitglieder:

1. Clarissa Werner (1. Beigeordneter)
2. Melanie Römer
3. Florian Bonn
4. Danny Richter
5. Björn Opel

Nicht anwesend waren entschuldigt: Christopher Opel (2. Beigeordneter)

Nichtratsmitglieder: ./.

Zu der heutigen Sitzung wurden die Ratsmitglieder, Beigeordneten und der Bürgermeister der Verbandsgemeinde unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung am 04.05.2024 eingeladen.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung durch Aushang an der Bekanntmachungstafel erfolgte am 04.05.2024, Veröffentlichung in der Wochen-Zeitung „Blaues Ländchen aktuell" erfolgte in der 19. Kalenderwoche.

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der fristgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschluss über eine Satzung zur Einziehung eines Wirtschaftsweges
3. Beratung und Beschluss über die Modernisierung der Straßenbeleuchtung mit LED
4. Beratung und Beschluss über die isolierte Positivplanung Windkraft
5. Einwohnerfragestunde
6. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

7. Vertragsangelegenheiten
8. Mitteilungen und Anfragen

TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der fristgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

OB Timo Bremser begrüßt den erschienenen Gemeinderat. Er informiert, dass der 2. Beigeordnete Christopher Opel aus beruflichen Gründen für heute Abend entschuldigt fehlt. Die 1. Beigeordnete Clarissa Werner übernimmt die Protokollführung. Zudem begrüßt er 6 Zuhörer.

Der Bürgermeister stellte die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Beratung und Beschluss über eine Satzung zur Einziehung eines Wirtschaftsweges

Zum Sachverhalt trägt der OB vor, dass der Wirtschaftsweg Flur 4 Flurstück 54 für die Bewirtschaftung land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke nicht mehr erforderlich ist. Der Weg soll im Rahmen einer Erweiterung einer landwirtschaftlichen Planung als Zuweg zu einem Stall dienen und an den Landwirt veräußert werden. Der Weg ist in dem beigefügten Lageplan, der Bestandteil dieser Satzung ist, gekennzeichnet. Über die Grundstücksangelegenheit wurde bereits in der Sitzung vom 18.03.2024 beraten und dem Vorhaben zugestimmt.

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Einziehung des Wirtschaftsweges Flur 4, Flurstück 54.

Der Beschluss ist einstimmig.

TOP 3: Beratung und Beschluss über die Modernisierung der Straßenbeleuchtung mit LED

Wie bereits in der letzten Sitzung am 18.03.2024 unter TOP 9.1 erwähnt, stellte die Fa. Süwag am 18.04.2024 den Bürgermeistern sowie den Beigeordneten das Konzept nebst Kosten zur Umstellung der Straßenbeleuchtung mit LED vor.

In Kasdorf sind insgesamt 45 Leuchten vorhanden, hiervon bereits 10 Leuchten mit LED ausgestattet. Bei den verbleibenden 35 Leuchten wäre bei 11 Leuchten ein kompletter Leuchtenwechsel nötig, deren Kostenaufwand mit 5.574,15 € zu beziffern ist. Bei den übrigen 24 Leuchten erfolgt lediglich ein LED-Modulwechsel. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 14.758,50 €. Somit betragen die Gesamtkosten für die Sanierung 20.332,65 €. Der mögliche Förderbetrag würde 550,38 € betragen. Die Erteilung dieses möglichen Bescheides dauert bis zu 12 Monate. Eine jährliche Ersparnis i.H.v. 1451,85 € liegt weit über diesem Förderbetrag. Deswegen soll die Umstellung schnellstmöglich ohne Förderbetrag erfolgen.

Der bestehende Kapitalstockbestand i.H.v. 20.866,00 € soll bestehen bleiben, da dieser mit 5,79 % verzinst wird.

Der Gemeinderat beschließt laut vorliegendem Angebot der Fa. Süwag die verbleibenden 35 Leuchten auf LED umzurüsten. Ein Förderantrag soll nicht gestellt werden. Die hierfür erforderlichen Kosten sollen aus den Rücklagen der Gemeinde entnommen werden.

Der Beschluss ist einstimmig.

TOP 4: Beratung und Beschluss über die isolierte Positivplanung Windkraft

Der Verbandsgemeinderat hat die Ausweisung zusätzlicher Potentialflächen für die Windkraft ermöglicht für Flächen, die bisher in der 14. Änderung des FNP wegen Arten- und Naturschutz bzw. Denkmalschutz herausgefallen waren. Grundlage hierfür ist das neue Wind-an-Land-Gesetz.
Für Kasdorf besteht hierdurch die Möglichkeit bis zu 2 weitere Windenergieanlagen angrenzend an den bereits geplanten Windpark Himmighofen-Kasdorf zu ermöglichen.

Der OB hat im Vorfeld die angedachten Standorte sowie das Projektangebot der Fa. ABO-Wind dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt.

Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig die Verpachtung der notwendigen Flächen für 2 weitere WEA an die Fa. ABO-Wind.

TOP 5: Einwohnerfragestunde

Berthold Werner
Herr Werner fragt nach, wann mit der Brennholzvergabe zu rechnen sei. Normalerweise war bis Mai immer das komplette Holz nach Hause geholt. Er ist ziemlich verärgert darüber, dass man sich nicht mehr wie früher das Holz selbst rausholen kann. Die dafür benötigten Maschinen seien vorhanden.

Auch die Zuhörer Gerd Diehm und Klaus Wagner stimmen dem zu und lassen ihrem Unmut freien Lauf.

OB Bremser versteht die unbefriedigende Situation und informiert über die aktuelle Situation. Die Fa. Nengel, die mit den Arbeiten beauftragt war, hat ihren Holzrücker verkauft. Nun sollen die Fa. Pierre von der Heidt und die Fa. Kappus die Arbeiten übernehmen. Diese haben allerdings keine Kapazitäten frei und deswegen kommt es zu den Verzögerungen.
Der OB wird sich bei dem Revierförster Christian Schneider nach dem aktuellen Stand erkundigen.

Klaus Wagner
Herr Wagner kritisiert, dass beim Neubau des Kindergartens in Bogel die Bevölkerung nicht gehört worden ist. Anstehende Maßnahmen in der Gemeinde werden durch die hohe finanzielle Belastung zurückgestellt.

Der OB weist darauf hin, dass unzählige Sitzungen in den unterschiedlichsten Gremien stattgefunden haben. Auch in den hiesigen Ratssitzungen war es seit einigen Jahren immer wieder Thema. Die Entscheidung für einen Neubau ist keinem leichtgefallen. Die vom Gesetzgeber vorgegebenen Anforderungen und die derzeit benötigte Zahl der Kindergartenplätze sind aber nur mit einem Neubau zu ermöglichen.

Rene Bonn
Herr Bonn informiert den GR, dass am Viehweg rechts der Graben durch einen benachbarten Landwirt beschädigt worden ist.

Der OB wird sich mit dem betreffenden Landwirt in Verbindung setzen und diesen bitten, den Graben wieder Instand zu setzen.

In dem Zusammenhang merkt Klaus Wagner an, dass die geteerten Wege generell sehr verschmutzt sind.

TOP 6: Mitteilung und Anfragen

6.1 Der OB teilt mit, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung der Gemeinderat dem 2. Nachtrag mit der Fa. ABO-Wind über eine höhere Mindestpacht zugestimmt hat.

6.2 Es folgt die Information, dass die Zuwendung aus dem Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement" i.H.v. 13.460 € genehmigt wurde.

6.3 Der OB informiert, dass die überörtliche Haushaltsprüfung für die Jahre 2017 – 2022 angekündigt ist.

6.4 OB Bremser teilt mit, dass eine Überprüfung des Spielplatzes stattgefunden hat. Die aufgeführten Mängel seien bereits beseitigt.

6.5 Wahlen am 09.06.2024. Eine Diensteinteilung der Wahlhelfer ist erfolgt.

6.6 Am Mittwoch, den 26. Juni 2024 um 18.00 Uhr findet ein Bürgergespräch mit Verbandsbürgermeister Jens Güllering im DGH statt.

6.7 Der OB erinnert an die Trassenbegehung zur neuen Wasserleitung Himmighofen-Kasdorf am 15.05.2024 um 17.00 Uhr.
Hierzu wurde bereits im BLA in KW 19 eingeladen.

6.8 Es wird ein Gemeindearbeiter für die Reinigung rund um die Bushaltestelle gesucht. Zu den Aufgaben gehören die Entleerung der Mülleimer sowie der Winterdienst. Interessierte sollen sich gerne beim OB melden.

6.9 RM Björn Opel wird beauftragt, die Schutzhütte in Betrieb zu nehmen.

6.10 Die Fa. Reimann ist beauftragt, eine Bodenpflege im DGH durchzuführen. Ein Termin hierfür ist erst im November möglich.